

L02438 Arthur Schnitzler an Gertrud Rung, 9. 3. 1925

,A. S.  
WIEN, XVIII.  
STERNWARTESTR. 71

An Frau Rung  
5 per Adr. Georg Brandes  
Kopenhagen.

,Wien, 9. 3. 25

Verehrte Frau Rung,

schönen Dank für Ihre freundl Nachricht; – da ich schon früher nach Berlin  
fahren muß, ist es unsicher ob ich Professor Brandes Ankunft werde abwarten  
können. Doch lese ich in der Zeitung, daß G. B. auch nach Wien reisen wird –  
bewahrheitet sich das? Wie froh wäre ich. Ich bitte um Nachricht nach Berlin, an  
die Adresse meines Sohnes Heinrich Schnitzler Matthäikirchstraße 4, bei Dern-  
burg. Meine herzlichsten Grüße an Georg ,Brandes,  
15 mit vielen Empfehlungen

Ihr ergebner

Arthur Schnitzler

- ↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 9. 3. 1925 in Wien
- Erhalt durch Gertrud Rung im Zeitraum [10. 3. 1925 – 14. 3. 1925?] in Kopenhagen
- ♀ Kopenhagen, Det Kongelige Bibliotek, Georg Brandes Arkiv, box 125.  
Postkarte, 549 Zeichen
- Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
- Versand: Stempel: »18/1 Wien 110, 11. III. 25, 9«.
- Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »48a« 2) mit Bleistift  
von unbekannter Hand nummeriert: »51.a«
- ✉ Georg Brandes, Arthur Schnitzler: *Ein Briefwechsel*. Herausgegeben von Kurt Bergel.  
Bern: Francke 1956, S. 145.

<sup>1</sup> A. S.] ovaler Absenderkleber

### Index der erwähnten Entitäten

**Berlin, Hauptstadt**, 1

BRANDES, GEORG (4. 2. 1842 Kopenhagen – 19. 2. 1927 ebd.), 1

DERNBURG, ILSE (13. 5. 1880 Berlin – 1964/1965 Luzern), *Innenarchitektin*, 1

**Herbert-von-Karajan-Straße, Straße**, 1

**Kopenhagen, Hauptstadt**, 1

SCHNITZLER, HEINRICH (9. 8. 1902 Hinterbrühl – 12. 7. 1982 Wien), *Regisseur, Schauspieler*, 1

**Wien**

**XVIII., Währing**

*Sternwartestraße 71, Wohngebäude*, 1

**Wien, Verwaltungsgebiet**, 1

**XVIII., Währing, Verwaltungsgebiet**, 1, 1<sup>K</sup>

QUELLE: Arthur Schnitzler an Gertrud Rung, 9. 3. 1925. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02438.html> (Stand 14. Februar 2026)